

## Die Zielgruppe:

Der freiwillige Orientierungslehrgang „Unternehmertum“ richtet sich an Studierende und MitarbeiterInnen aller Fakultäten, ebenso wie an externe Interessenten, die sich bereits die Frage gestellt haben, ob die Selbständigkeit eine Alternative zum Angestelltenverhältnis sein kann.

## Die „Unternehmertum“-Veranstaltungen:

Das Orientierungsfach „Unternehmertum“ ist konzipiert als Zusatzfach mit einem Volumen von zehn Semesterwochenstunden, was insgesamt etwa 120 Zeitstunden entspricht. Ein Großteil der Veranstaltungen findet in den Abendstunden und an Wochenenden statt – ganz im Interesse der vorwiegend unternehmerisch tätigen Referenten und vieler TeilnehmerInnen.

## Der Abschluss:

Aufgrund des didaktisch abgestimmten Gesamtkonzeptes sollte grundsätzlich eine Teilnahme an allen Veranstaltungen angestrebt werden.

Absolventen des Lehrganges „Unternehmertum“ erhalten eine aussagekräftige Zertifizierung.

## Die Anmeldung:

Die sbm-Schulungen werden jeweils im Oktober eines Jahres mit einer Auftaktveranstaltung eröffnet. Hier erhalten die Interessenten ausführliche Informationen zum gesamten Programm. Das Anmeldeverfahren startet im Anschluss an die Veranstaltung. Im Vorfeld besteht die Möglichkeit, sich im Internet unter [www.sbm-duisburg.de](http://www.sbm-duisburg.de) oder im sbm-Büro zu informieren.

Weitere Informationen im sbm-Büro  
Gebäude LB, Raum 222  
Telefon: 0203/ 379 - 2639  
Telefax: 0203/ 379 - 5005  
E-Mail: [sbm@uni-due.de](mailto:sbm@uni-due.de)  
[www.sbm-duisburg.de](http://www.sbm-duisburg.de)

Universität Duisburg-Essen  
Campus Duisburg  
sbm - small business management  
LB 222  
Lotharstr. 65  
47057 Duisburg



DIESES PROJEKT WIRD VON  
DER EUROPÄISCHEN UNION  
KOFINANZIERT



# small business management

Unternehmensgründung/-übernahme  
Unternehmensführung in Kleinbetrieben

## Orientierungslehrgang „Unternehmertum“

Bin ich ein  
Unternehmertyp?

Ein Programm der  
Universität Duisburg-Essen  
Campus Duisburg



## Im Kleinen groß sein ...

Nicht allein fachliches Know-how entscheidet über den Erfolg eines Unternehmers. In gleichem Maß zählt seine Persönlichkeit und sein Auftreten gegenüber Dritten. Auch grundlegende betriebswirtschaftliche und juristische Kenntnisse sind für die erfolgreiche Führung eines Unternehmens von großer Bedeutung.

## Was ist der Orientierungslehrgang „Unternehmertum“?

Der vom Projekt „small business management“ ausgerichtete Orientierungslehrgang „Unternehmertum“ ist ein zusätzliches Lehrangebot der Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg. Dieser Lehrgang möchte seine TeilnehmerInnen mit einem umfassenden Spektrum an Themen rund um die berufliche Selbständigkeit konfrontieren, um einen groben Einblick in die komplexe Welt des Unternehmertums zu liefern. Darüber hinaus soll die Weiterentwicklung der eigenen Unternehmerpersönlichkeit im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung stehen. In Vorträgen, Seminaren und Workshops werden das betriebliche und juristische Verständnis geschult und unternehmerische Fähigkeiten trainiert.

## Das Ausbildungsziel:

Generelles Ausbildungsziel ist die Entwicklung eines ausgeprägten Bewusstseins für die eigenen unternehmerischen Stärken und Schwächen. Zugleich wird konkret die Befähigung geschult, eine Geschäftsidee auf ihre Erfolgsaussichten hin zu beurteilen, sie überzeugend verwerten und schließlich auch umsetzen zu können.

# Die fünf Bausteine

Der Orientierungslehrgang Unternehmertum setzt sich zusammen aus fünf Bausteinen, die verteilt über einen Zeitraum von zwei Semestern angeboten werden.

## 1 UNTERNEHMERTUM 1: Von erfolgreichen Gründern lernen

In einer wöchentlichen Abendveranstaltung berichten sbm-Absolventen über ihre Erfahrungen mit der Unternehmensgründung.

## 2 UNTERNEHMERTUM 2: Die Unternehmerpersönlichkeit

In verschiedenen Workshops setzen sich die TeilnehmerInnen individuell mit der Frage auseinander, ob die Selbständigkeit für sie eine Erfolg versprechende Alternative sein kann.

## 3 UNTERNEHMERTUM 3: Der Weg in die Selbständigkeit

In einem mehrtägigen Blockseminar werden die typischen Hürden auf dem Weg zum eigenen Unternehmen vorgestellt und entsprechende Lösungen erarbeitet:

- Planung, Zeitplanung, Ziele
- Gründungsvarianten
- Gründungshelfer, Gründungshilfen
- Standortwahl
- Rechtsformwahl
- Kapitalbedarfsermittlung
- Finanzierung
- Anmeldeformalitäten
- Wahl des Unternehmensnamens
- Schutzrechte

## 4 UNTERNEHMERTUM 4: Die Selbständigkeit

In einem mehrtägigen Blockseminar üben sich die TeilnehmerInnen in wichtigen Bereichen der Unternehmensführung:

- Organisation
- Rechnungswesen
- Controlling
- Steuern
- Personal
- Rechtliche Grundlagen, Vertragsgestaltung
- Marketing und Vertrieb

## 5 UNTERNEHMERTUM 5: Businessplan und Fallstudien

Die TeilnehmerInnen lernen, ihre Idee in Form eines Businessplans darzustellen.

In Gruppenarbeit erfolgt dann die

- Analyse einer eigenen Geschäftsidee
- Überprüfung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit
- Erstellung eines Businessplans
- Präsentation der Ergebnisse